

Friedenau & Berlin,
Menzelstr. 1.

19. 10. 95.

Lieber Collega

nach längerer Abwesenheit wieder höher
zurückgekehrt, erlaube ich, dass ich Sie
noch nicht für die gütige Überzeugung
des S. A. mit der Abhandlung über den
heerlichen Grabstein von Tegerime gedankt
habe. Erlaubt, dass ich das also hiermit
nachhole.

Ferner aber benutze ich diesen Anlass,
um meine Protection zu erbitten; mir ist
namentlich der III. Bd. der wissenschaftl. Mittheil.
aus Bonnien u. d. Herzogthum nicht mehr zuge-
gangen; ich fürchte dass ich kürzlich keine
es verbummelt habe, auch für den II. zu
bedanken und dass ich zur Strafe hierfür von der
Liste abgesetzt bin. Ich nehme nun aber wiederum
so großen Antheil an allen forschenden Arbeiten,



dank ich sehr froh wäre, wenn ich die Mittheilung
weiter erhalten könnte. Wenn du das
erhalten könntest, wäre ich dir sehr dankbar.

Wenn du willst, veranlasse ich mich
dann bei dir persönlich mit der Soufflé-
Publikation; jedoch ist erst ein Heft bisher
erschienen, aber die anderen werden ja
in absehbarer Zeit folgen und manches
enthalten, was dir nicht ganz gleichgültig ist.

Wenn ich dir sonst hier mit
irgend etwas dienen kann, so bitte
ich dich, ganz ohne mich zu verfügen.

Mit besten Grüßen

immer dein alter

Luschan